Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09228940

Kreis Erzgebirgskreis

Gemeinde Annaberg-Buchholz, Stadt

Anschrift Kleine Kartengasse 17

Gem. * Fl-stck. * Flur Annaberg * 704

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; baugeschichtliche Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Das gegen Ende des 19. Jahrhunderts entstandene Mietshaus in geschlossener Bebauung ist baugeschichtlich Zeuge seiner Zeit, die durch historistisches Fassadenvokabular geprägt war, und bildet mit seinen Nachbargebäuden eine bildprägende Häuserzeile von städtebaulicher Relevanz. Das Erdgeschoss der 5 Achsen zählenden Fassade hat genuteten, grau gefärbten Putz; zu dem zentralen, eingezogenen Eingang ist rechts eine weitere Haustür eingefügt worden. Ein starkes Putzband trennt das Erdgeschoss von den beiden Obergeschossen, die braungelb geklinkert und z.T. ornamental mit roten Klinkern abgesetzt sind. Die Fenster des Ersten Obergeschosses sind oben und unten mit floralen Stuckfeldern versehen; das Traufgesims zieren Stuckknaggen. Das Satteldach wird bestimmt von einem zentralen, mit einem Dreiecksgiebel bekrönten Dachhäuschen, neben das sich 2 stehende Gaupen gestellt haben.

LfD/2014

Datierung um 1890 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

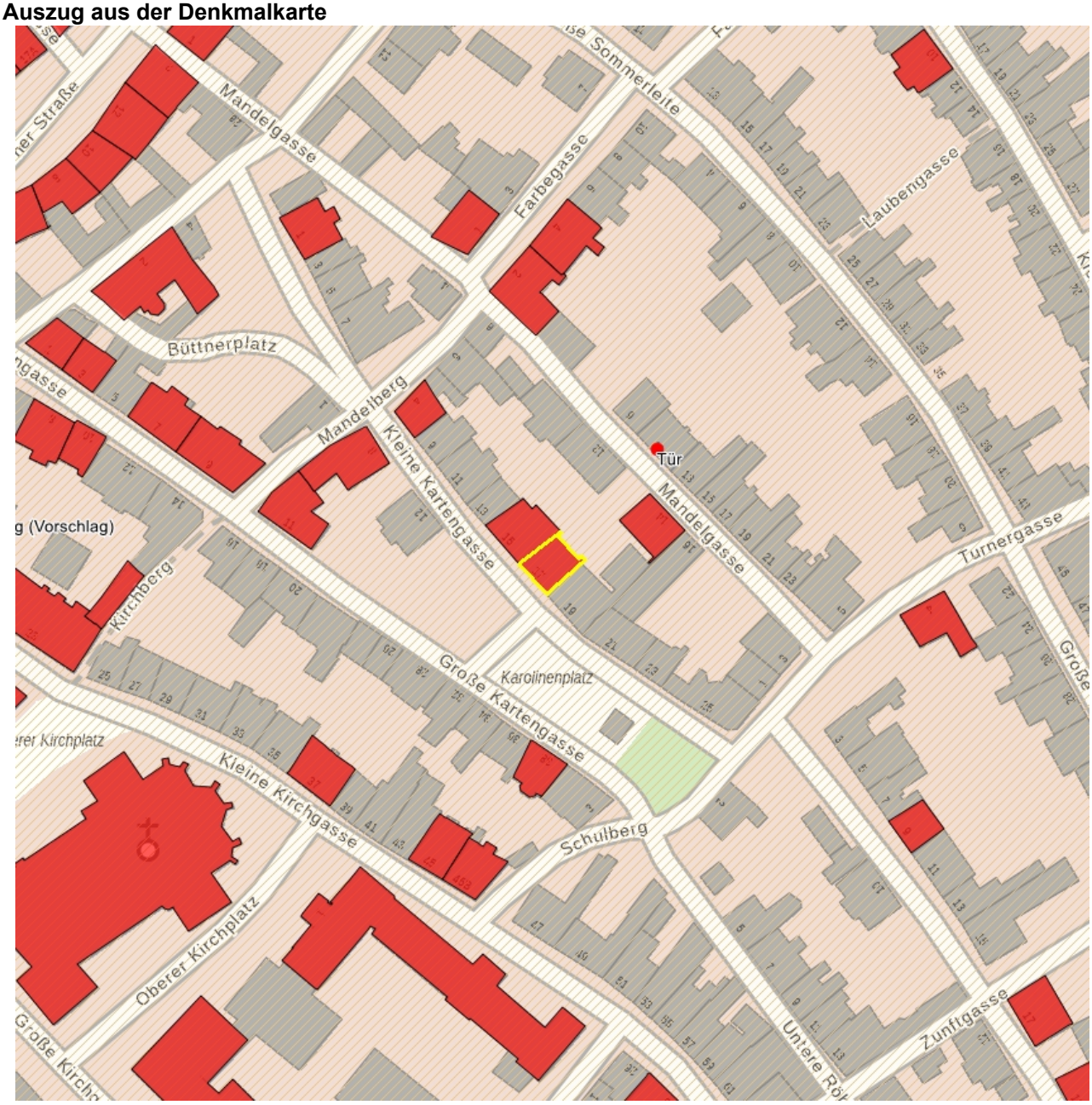


Fotonummer	**XCVIII/33/32**
Aufnahmejahr	2002
Fotograf	Schneider, Frank
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer	**F 09228940 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Zeh, Carola
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.